

Ein großer Auftritt für viele kleine Künstler

Mädchen und Jungen der Astrid-Lindgren-Schule Hettenhausen spielten die Kinderoper „Prinzessin Turandot“

HETTENHAUSEN(fw) Auch in diesem Jahr bestachen die Mädchen und Jungen der Astrid-Lindgren-Schule Hettenhausen mit einer musikalischen und schauspielerischen Spitzenleistung bei der Inszenierung „Prinzessin Turandot“ nach der Oper von Giacomo Puccini.

Die zehn Schauspielerinnen und Schauspieler der Grundschule bewiesen in diesem spannenden Dreiakter, der in China spielt, hohes Engagement. Gleichzeitig präsentierte das konzentrierte Ensemble vor den kunstvollen Kulissen Darstellungskraft und Komik. Überdies überraschten die Darstellerinnen und Darsteller, die sich in ihren Rollen sichtlich wohl und locker fühlten, immer wieder mit ihren heiteren, landesüblichen Gesten. Sie spielten sich in die Herzen der Zuschauer und

erhielten oft Szenenapplaus. Die insgesamt 24 Mitwirkenden glänzten mit ihrer Gemeinschaftsleistung im örtlichen voll besetzten Saal der

Gaststätte „Sankt Georg“. Auch die harmonisch musizierende Flötengruppe und die Orff-Instrumentalistinnen und -instrumentalisten beein-

druckten durch ihre Klangpracht und Spielfreude sowie durch ihren musikalischen und gesanglichen Leistungsstand. Die innigen Interpreta-

tionen der beiden Musikensembles wurden immer wieder mit großem Beifall honoriert. Die musikalische Bearbeitung und Leitung hatte Susanne Röttgen inne. Für die Textfassung und Gesamtleitung war Jutta Deigmüller zuständig, während Schulleiterin Gabriele Klinkert für die

Gesamtorganisation verantwortlich zeichnete.

Die Schulleiterin würdigte die siebte Kinderoper-Inszenierung und dankte den beiden Kolleginnen für ihr vorbildliches Engagement sowie allen Schauspielern und Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen.



Die bezaubernden Schauspieler-, Flöten- und Orff-Ensembles.

Foto: Franz-Josef Wiegand

DARSTELLER

Schauspieler: Turandot (Carolin Blum), Prinz (Noah Bohnwagner), Kaiser Altum (Lukas Naar), die drei Minister Ping (Linus Bohnwagner), Pang (Darleen Schneider), Pong (Alec Pappert); Diener: Timur (Leon Hack), Liu (Sophia Schlag), Erster Wächter (Anne Szymiczek), Zweiter Wächter

(Niklas Pfannstiel)

Flötisten: Christina Manns, Maria Stolz, Lorena Vorndran, Lilly Voß, Evelyn Simon, Maren Szymiczek, Franziska Theisen, Laura Klinkert, Eyla Klinkert und Jutta Deigmüller

Instrumentalisten: Veronika Füller, Larissa Lieb, Natalie Lindner, Karin Mandeja, Leoni Scharf, Fabian Günkel und Fabian Stumpf